Scheibler GmbH Barbarapark

Scheibler GmbH Frankfurter Chaussee 48 15848 Beeskow

Stadt Beeskow
Fachbereich I
Frau Kerstin Bartelt
Berliner Str. 30
15848 Beeskow

kerstin.bartelt@beeskow.de
robert.czaplinski@beeskow.de
03.07.2025

Sehr geehrte Frau Bartelt,
sehr geehrter Herr Czaplinski,

gerne beantworte ich Ihre Anfrage vom gestrigen Tage.

Als Grundlage für die Baugenehmigung des Pflegeheims „Barbara“, wurde entsprechend des Brandschutzgutachtens und der Vorgabe der Feuerwehr am 23.August 2019 die Zufahrt vom Schneeberger Weg eingetragen. (Siehe Anlagen)

Hier ein Auszug der Eintragung ins Baulastenverzeichnis

4. Übernahme der Verpflichtung, auf o. g. Grundstück eine Fläche von:

Länge	ca. 101,5 7,0	m
Breite	ca. 3,0 – 19,40 12,0	m
Fläche	ca. 507,0 84,0 Aufstellfläche	m²

die im beigefügten Lageplan vom 13.08.2019 orange markiert ist, als Zugang / Zufahrt, Abgang / Abfahrt un Zu- und Durchfahrt für die Feuerwehr zu dem Grundstück

Gemarkung Beeskow, Flur 14, Flurstück 174 Teilstück 4

ständig freizuhalten und allen Benutzern zugänglich zu machen sowie die Verlegung, Belassung und Unterhaltung von Ver- und Entsorgungsleitungen zu dulden und die im Lageplan gekennzeichnete Feuerwehraufstellfläche jederzeit und uneingeschränkt als Feuerwehraufstellfläche zugunsten des vorgenannten Flurstücks zur Verfügung zu stellen.

eingetragen am 23. August 2019

Müller

LANDKREIS ODER-SPREE * DER LANDRAT * III

Die fragliche Einfahrt existiert also schon offiziell seit dem 23.August 2019.

Für die FAA besteht zurzeit keine eingetragene Zufahrt. Der Grundstückseigentümer des Weges zur Krügersdorfer Chaussee, Herr Roman Roggaz verweigert eine entsprechende Eintragung.
Wir haben momentan nur eine stillschweigende Duldung.
Deshalb ist es notwendig diese Straße zu bauen, die wir dann innerhalb unseres Grundstückes in die bestehende Zufahrt mit einbinden. (Siehe Vermessungspunkte).

Die Zeichnung im Lageplan ist etwas unglücklich dargestellt. Tatsächlich erfolgt die Anbindung der Straße zur FAA innerhalb unseres eigenen Grundstückes, so dass keine neue oder zusätzliche Einfahrt entsteht.

Gerne können Sie sich dazu durch Inaugenscheinnahme Vorort vergewissern.

Erst mit Fertigstellung der Straße wird auch die bestehende Zufahrt entsprechend gepflastert.

Beiliegend übersende ich Ihnen noch als Anlage

1. Amtlicher_Lageplan_mit_ Feuerwehrzufahrt.pdf
2. Fortführungsmitteilung.pdf
3. Vermessungspunkte_Zufahrt_FAA.jpg

Zusätzlich bitte ich Sie, mich noch über den Stand der 30er Zone vor dem Pflegeheim zu informieren.

Hierzu eine mail von Herrn Steffen Schulze vom 05.September 2024. Bisher gibt es noch keine weiteren Informationen.

Steffen Schulze Eingang - T-Online 5. September 2024 um 14:50
WG: Antrag auf Einrichtung einer Tempo-30-Zone auf der Frankfurter Chaussee vor dem Altenheim
An: g.thien@t-online.de, Kopie: Robert Czaplinski Details

Hallo Herr Thien,
anbei die Antwort des BM zu einer Anfrage Tempo 30 FF Chaussee. Das Schneiden der Hecken an ihrer Ausfahrt ist beauftragt.
MfG
Steffen Schulze
Kämmerer

Betreff: AW: Antrag auf Einrichtung einer Tempo-30-Zone auf der Frankfurter Chaussee vor dem Altenheim

Sehr geehrter Herr Meißner,

in einem Gespräch mit dem Straßenverkehrsamt des Landkreis Oder-Spree wurde der Sachverhalt (Tempo 30 auf der Frankfurter Chaussee) bereits besprochen. Ein Antrag auf Tempo 30 für LKw wurde bereits an das Straßenverkehrsamt gestellt. Zurzeit läuft die Anhörungsphase des Straßenverkehrsamt, da die Frankfurter Chaussee eine Bundesstraße ist, muss auch der Landesbetrieb Straßenwesen mitangehört werden, da dieser der Straßenbaulastträger der Bundesstraße B 168 (hier Frankfurter Chaussee) ist. Sobald alle Teilnehmer angehört wurden, erteilt das Straßenverkehrsamt des Landkreis Oder-Spree die verkehrsrechtliche Anordnung.

Danach wird die Beschilderung in der Frankfurter Chaussee aufgestellt.

Bei weiteren Rückfragen steht Ihnen meine Kollegin Frau Larski gern zur Verfügung.

Viele Grüße

Ihr Robert Czaplinski
Bürgermeister der Stadt Beeskow

mit freundlichen Grüßen

Gerhard Thien